

1719

A

ABRECHNUNG VON [GARDEHPTM. BEAT FRANZ PLAZIDUS ZURLAUBEN] MIT
SEINER MUTTER [MARIA BARBARA ZURLAUBEN]

"Memorial was ich ausgeben hab aus befelch meiner Frauw Mutter von den Zin-
sen 1717[:]"¹

Erstlich bezahllt dem Baltz M ü l l e r laudt beyligetem billiet von der Fr. Muetter	69 lb.	
Jm meyen 1718 meiner frauw mutter geschickt silberne Knöpf für ein Rock undt ein camisol	27	
Geschickt durch H. [Garde-]Hauptman [Jost Franz] Pheiffer [=P f y f f e r] an geldt schweizer wärung 300 lb. thuet französisch geldt aus diensten des H. Hauptman	405	
Der Fr. muetter gekauft 17 ell schwarzes Zeug die Ell zue 15 lb. 10 angeschlagen thuet	263	10
Für H. schwager [Jakob Bernhard] B r a n d e n- b e r g vier Ell feines Zeug zue einem rock undt cami- soll laudt sein begehren	80	
Mehr acht Ell undt ein halbe zur fuettertuoeh die Ell für 2 lb. 10 stüber thuett	21	5
Weiters für die guldenen Knöpf zur dem Rock undt camisoll	40	
Für ein par seidene strimpf	16	
<u>Ausgeben</u>	921	15
<u>Empfangen die Zinsen für 1717 thuet</u>	1440	
eines von dem anderen abgezogen verbleibt der Erbschafft	518	5
Verbleibt von den Zinsen 1717	518	5
Weiters bezahllt für der fuohrlohn bis auf solothurn wegen den überschickten sachen	10	10
Eins von dem anderen abgezogen verbleibt	507	15
<u>Empfangen für die Ersten 6 monath von 1719</u>	720	
beyde Summa zuesamen	1227	15

Dise 1227 lb. hab ich H. Labbardhe [=L a b h a r d t?]² ubergeben, welcher
mihr beyligenter wechsell gemacht, namlich das ich ihne 144 lb. hab müesen
geben für hunderth francken schweizer geldt, die 15 stüber hab ich gebraucht
für quittanzen.

Jch bitt die frauw Mutter mihr beyde quittung zue schicken Einer von 1717 von
1440 lb. undt die andere von 1719 von 720 lb. für die 6 Ersten monath. Die
quittung solen gemacht sein laudt beyligenter copie".

1) 1717 war B e a t J a k o b II. Zurlauben gestorben; offenbar amtete Beat
Franz Plazidus Zurlauben als dessen Nachlassverwalter.

2)

J. Labbarthe